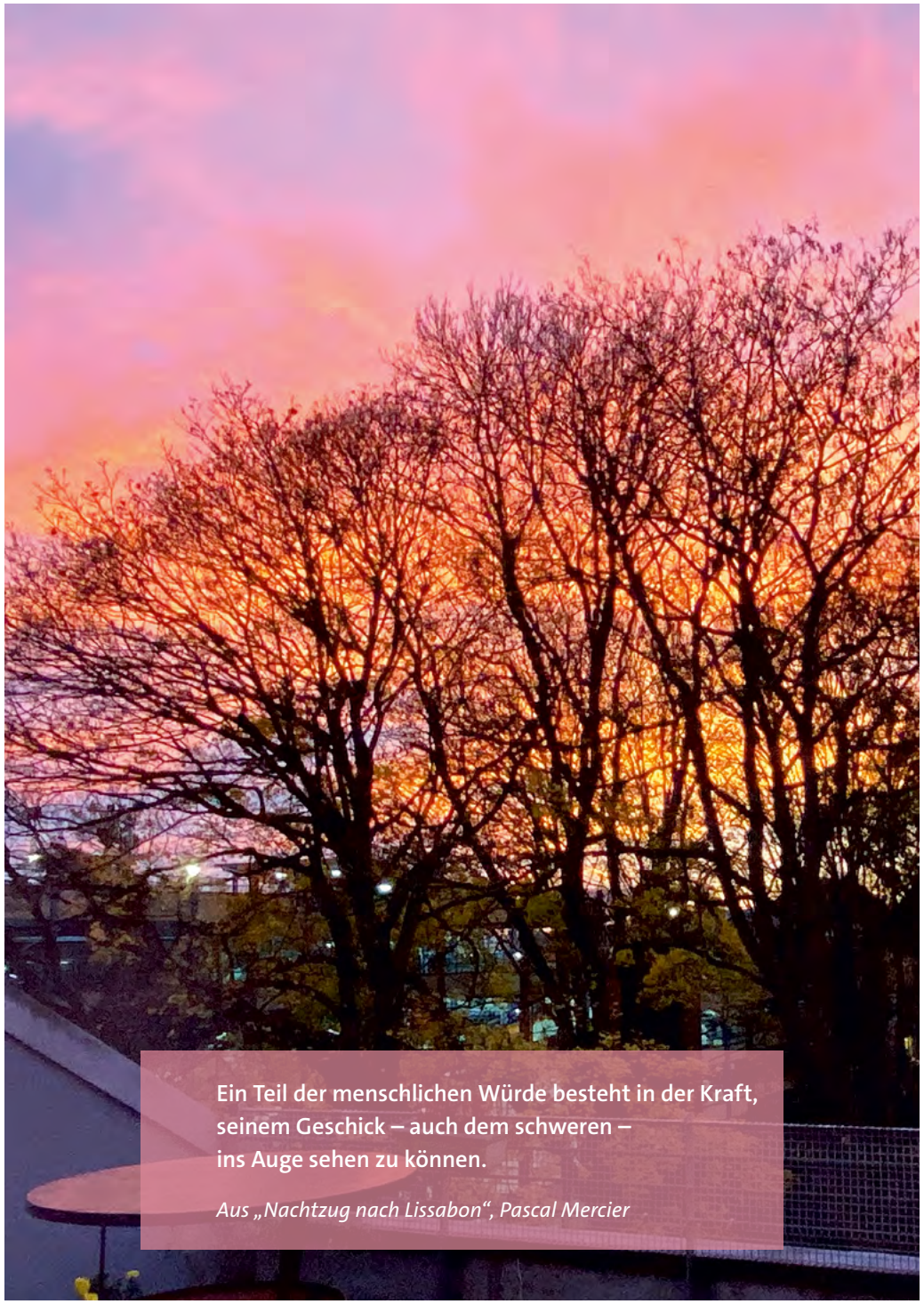
WWW.
CHARTA-FUER-
STERBENDE.DE
Wir unterstützen die Charta

KATHOLISCHER
HOSPITALVERBUND
HELLWEG

PALLIATIVZENTRUM UNNA

WEITERBILDUNGSANGEBOTE **2027**



LIEBE INTERESSIERTE!

Wir freuen uns, Ihnen hier das Fortbildungsprogramm 2027 für das Palliativzentrum zu präsentieren.

Der „**Ethiktag“** hat im letzten Jahr Anklang gefunden und ist für 2027 wieder geplant, ebenso der Filmabend und die „**Praxistage Resilienz**“.
In den Pluskursen beschäftigen wir uns mit den Themen „**Existentielle Gespräche“**, „**Umfassende Schmerztherapie“** und machen Fallbesprechungen, eingebettet in das Thema „**Wenn Alter und Erkrankung zur Last werden“**.

Sie sind herzlich eingeladen in unserer Broschüre zu stöbern und weitere Fortbildungsangebote zu entdecken. Wir freuen uns auf persönliche Begegnungen und heißen Sie herzlich willkommen!

IHR PALLIATIVZENTRUM UNNA!

KATHOLISCHER
HOSPITALVERBUND
HELLWEG

INHALTSVERZEICHNIS

BASISKURS PALLIATIVE CARE	Seite 5
PALLIATIVE CARE PLUS: AUFBAUKURSE	Seite 8
ETHIKTAG	Seite 11
QUALITÄTSZIRKEL	Seite 12
FILMABEND	Seite 13
PRAXISTAGE RESILIENZ	Seite 14
UMGANG MIT STERBEN, TOD UND TRAUER	Seite 15
PALLIATIV-ONKOLOGISCHE THEMENREIHE	Seite 16
40H CURRICULUM – MODUL-I PALLIATIVE CARE	Seite 20
RHYTHMISCHE EINREIBUNGEN NACH WEGMAN / HAUSCHKA	Seite 22
AROMA & BERÜHRUNG IN DER KRANKENPFLEGE	Seite 25
REFERENTINNEN UND REFERENTEN	Seite 26
STERBENDE BEGLEITEN LERNEN	Seite 28
ANMELDUNG UND INFORMATION	Seite 30

ALPHA

Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.

Deutscher Hospiz- und PalliativVerband e.V.

Charta für Sterbende

PALLIATIVE CARE BASISKURS FÜR PFLEGENDE

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Versorgungskonzept für Patient:innen, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden.
Das erfordert eine **symptomorientierte**, **kreative und individuelle Pflege** und die Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer unter dem Aspekt, die Lebensqualität der Patient:innen und ihrer Angehörigen zu verbessern.
Der Kurs vermittelt Wissen und Fähigkeiten, um dieser vielschichtigen Problematik begegnen zu können.

KURSINHALTE

- Grundkenntnisse der Schmerztherapie und Symptombehandlung
- Aspekte der Krankheitsbewältigung
- Möglichkeiten der Grund- und Behandlungspflege
- Kommunikation und Wahrnehmung
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

ZIELGRUPPE

Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner mit Praxisbezug zur Pflege von schwerstkranken und sterbenden Menschen

ZERTIFIKAT

Die Weiterbildung umfasst 160 Unterrichtsstunden plus Refreshertag und entspricht den Anforderungen an die berufliche Zusatzqualifikation für Pflegefachpersonen, wie sie in den gesetzlichen Vereinbarungen festgeschrieben sind. Der Kurs basiert auf dem Curriculum „Palliative Care nach Kern, Müller, Aurnhammer“ und ist durch die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin zertifiziert.

TERMINE	**Kurs PCB-30**	**2027**
	1. Kurswoche	15.02. – 19.02.2027
	2. Kurswoche	31.05. – 04.06.2027
	3. Kurswoche	06.09. – 10.09.2027
	4. Kurswoche	15.11. – 19.11.2027
	Refreshertag	29.02.2028
	Kurs PCB-31	**2027/28**
	1. Kurswoche	11.10. – 15.10.2027
	2. Kurswoche	10.01. – 14.01.2028
	3. Kurswoche	27.03. – 31.03.2028
	4. Kurswoche	26.06. – 30.06.2028
	Refreshertag	07.11.2028
	Kurs PCB-32	**2028**
	1. Kurswoche	07.02. – 11.02.2028
	2. Kurswoche	08.05. – 12.05.2028
	3. Kurswoche	28.08. – 01.09.2028
	4. Kurswoche	13.11. – 17.11.2028
	Refreshertag	März 2029

UNTERRICHTSZEITEN 08:30 Uhr – 16:30 Uhr
BEGINN montags um 09:30 Uhr
ENDE freitags um 13:45 Uhr

VERANSTALTUNGSORT **Atelier der Lindenbrauerei**, Rio-Reiser-Weg 1, 59423 Unna

KOSTEN **600,00€** je Kurswoche, inkl. Verpflegungskosten (30,00€ je Woche), Tagungsgetränke, Pausenverpflegung und Mittagessen

PALLIATIVE CARE BASISKURS FÜR PFLEGENDE

KURSLEITUNG **Barbara Engler-Lueg**
Zertifizierte Kursleitung
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR PALLIATIVMEDIZIN

REFERENT:INNEN **Eva-Maria Anslinger**
Melina Brossat
Marion Duddek-Baier
Boris Hait
Inga Jung
Carlo Leget
Lars Piening
Ursula Prinz-Rogosch
Walburga Schnock-Störmer
Ursula Spork

Mit dieser Weiterbildung werden 20 Fortbildungspunkte für die Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende erreicht. Die Einreichung eines Bildungsschecks ist möglich.

PALLIATIVE CARE PLUS: AUFBAUKURSE 2027

PCA-51-27

THEMA
EXISTENZIELLE GESPRÄCHE: DER WEG NACH INNEN UND NACH AUSSEN

KURSINHALTE Gespräche in der Palliativversorgung haben oft eine existenzielle Dimension. Um diese zu thematisieren, ist es wichtig, sich des eigenen Umgangs mit existenziellen Fragen bewusst zu sein und die Fähigkeit zu besitzen, diese in Gespräche einzubringen. In diesem Aufbaukurs erkunden wir beide Wege: Wir suchen nach einem inneren Kompass und üben Formen der existenziellen Kommunikation.

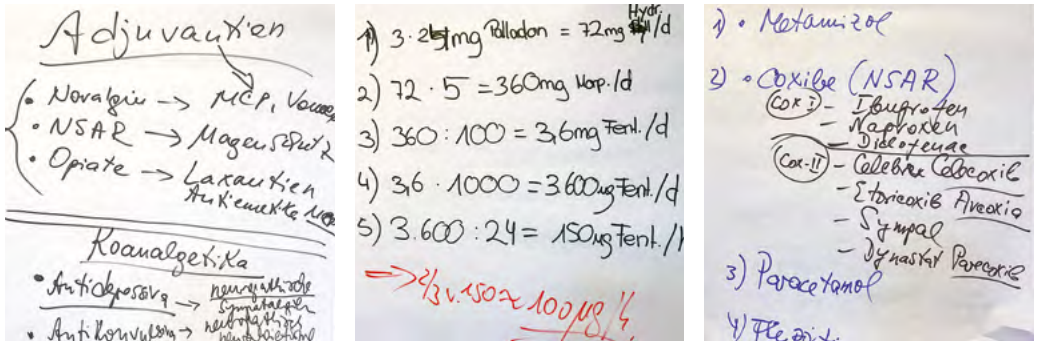
TEILNAHME max. 16 Personen

TERMIN **10.03.** und **11.03.2027**
BEGINN 10.03.2027 09:00 Uhr
ENDE 11.03.2027 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT **Atelier der Lindenbrauerei**, Rio-Reiser-Weg 1, 59423 Unna

REFERENT **Carlo Leget**

KOSTEN **240 €**, inkl. Verpflegung



PALLIATIVE CARE PLUS: AUFBAUKURSE 2027

PCA-52-27

THEMA
UMFASSENDE UND INTERDISZIPLINÄRE SCHMERZTHERAPIE

KURSINHALTE Wichtiges Element in der Schmerztherapie ist die Medikation. Darüber hinaus stehen uns viele Möglichkeiten zur Verfügung, zur Schmerzlinderung beizutragen. Wir sprechen über komplementäre also ergänzende Maßnahmen wie Taping, TENS, Wärme/ Kälte, Akupressur, Aromapflege und **Kinaesthetics** in Palliative Care: Bewegung ist Leben. Wir können uns nicht nicht bewegen. Anhand der Grundideen von Kinaesthetics machen wir eigene Bewegungserfahrungen und wollen unsere Patienten individuell in ihrer Bewegung unterstützen.

TEILNAHME max. 16 Personen

TERMIN **20.04. – 22.04.2027**
BEGINN 20.04.2027 09:00 Uhr
ENDE 22.04.2027 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT **Atelier der Lindenbrauerei**, Rio-Reiser-Weg 1, 59423 Unna

REFERENTENTEAM **Eva Anslinger, Carola Bökenfeld, Boris Hait, Karin Voss, Alexandra Wiemer**

KOSTEN **360 €**, inkl. Verpflegung

PALLIATIVE CARE PLUS: AUFBAUKURSE 2027

PCA-53-27

THEMEN
WENN DAS ALTER UND DIE ERKRANKUNG ZUR LAST WERDEN - WAS KANN HALT GEBEN, WAS TRÄGT IN SCHWIERIGEN LEBENSPHASEN?

KURSINHALT Wir besprechen ganzheitlich unterschiedliche Fallbeispiele, befassen uns darüber hinaus mit den Themen Sterbewunsch, Kreativität, Hoffnung und Zuversicht.

TEILNAHME max. 16 Personen

TERMIN **09.06. – 10.06.2027**
BEGINN 09.06.2027 09:00 Uhr
ENDE 10.06.2027 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT **Atelier der Lindenbrauerei**, Rio-Reiser-Weg 1, 59423 Unna

REFERENTENTEAM **Barbara Engler-Lueg**, **Boris Hait**, **Ulla Prinz-Rogosch**, **Linda Teipen**

KOSTEN **240 €**, inkl. Verpflegung

ETHIKTAG

ETHISCHE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG ERFAHRBAR UND NAHBAR MACHEN

KURSINHALT Für viele Akteure im pflegerischen und medizinischen Bereich ist es noch kein Arbeitsalltag geworden ethische Fallbesprechungen einzuberufen. Aber das **Bauchgrummeln** das oft mit Therapiezieländerung und Konfliktfeldern rund um medizinische Entscheidungen einhergeht, bleibt. Wir gestalten den Tag mit Fragen rund um Ethik, sprechen über Aufgaben der Ethikberatung und möchten das Thema **nahbar** machen.

TEILNAHME max. 12 Personen

TERMIN **04.03.2027**
BEGINN 09:00 Uhr
ENDE 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT **Großer Konferenzraum CKU-Mitte**, Verwaltungsgebäude, Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna

REFERENTEN **Ulla Prinz-Rogosch**
Daniel Robbert

KOSTEN **120 €**, inkl. Verpflegung

QUALITÄTSZIRKEL

PALLIATIVNETZ UNNA IM DIALOG

KURSINHALT Im Qualitätszirkel des Palliativnetzes Unna findet der Austausch im interdisziplinären Team des Palliativnetzes Unna zwischen allen Netzwerkpartnern statt. Hier ist Platz für aktuelle Themen, Fallbeispiele und Erfahrungsaustausch. Themenwünsche und -vorschläge können gern eingebracht werden.

TERMINE **03.03.2027** und **06.10.2027**
BEGINN 14:30 Uhr
ENDE 17:30 Uhr

ZIELGRUPPE Alle Berufsgruppen, die an der Begleitung und Versorgung von Palliativpatienten beteiligt sind

VERANSTALTUNGSORT **Atelier der Lindenbrauerei Unna**, Rio-Reiser-Weg 1, 59423 Unna

REFERENT **Boris Hait**

KOSTEN keine

FILMABEND

An diesem Abend zeigen wir einen ausgewählten Film zum vielschichtigen Thema „Abschied“. Der Filmtitel wird vorher noch bekannt gegeben. Wir schauen den Film gemeinsam in Kino-Atmosphäre, d.h. mit Popcorn und Co., und tauschen uns anschließend noch kurz aus.

FILM UND DISKUSSION

TERMIN **09.03.2027**
BEGINN 17:00 Uhr
ENDE gegen 21:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT **Großer Konferenzraum CKU-Mitte**
Verwaltungsgebäude, Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna

KOSTEN keine – über eine Spende zugunsten der Palliativ- und Hospizarbeit im CKU freuen wir uns.

PRAXISTAGE RESILIENZ

KRAFT TANKEN IN HERAUSFORDERNDEN ZEITEN

Wie resilient bin ich? Der Umgang mit belastenden Situationen in der Begleitung von schwerkranken Menschen erfordert die Entwicklung einer resilienten Haltung. Diese Praxistage geben Impulse für die Selbstpflege aus den Bereichen Aromapflege, Selbstorganisation, Reflektion und Austausch und betrachten die Resilienzfaktoren Optimismus und Akzeptanz.

TERMIN	**17.06.** und **18.06.2027**	
BEGINN	17.06.2027	09:00 Uhr
ENDE	18.06.2027	16:00 Uhr
VERANSTALTUNGSORT	Atelier der Lindenbrauerei, Rio-Reiser-Weg 1, 59423 Unna	
REFERENTIN	**Eva Maria Anslinger**	
KOSTEN	**240 €**, inkl. Verpflegung	

UMGANG MIT STERBEN, TOD UND TRAUER

ARBEITSKREIS

SEMINARZIEL	Die Teilnehmenden reflektieren ihre Erfahrungen mit Verlust und Trauer, vertiefen ihr Wissen und entwickeln Strategien für eine einfühlsame und professionelle Begleitung im Klinikalltag.	
SEMINARINHALT	Sterben ist untrennbar mit Verlust und Trauer verbunden. Es beginnt in dem Moment, in dem jemand erfährt, dass er oder sie unheilbar krank ist. Niemand wünscht sich Verlust und Trauer, aber sie sind ein untrennbarer Teil des Lebens. Wie kann man also am besten damit umgehen, und was bedeutet das?	

Dieser Arbeitskreis bietet die Möglichkeit sich über Erfahrungen auszutauschen, Alltagssituationen zu reflektieren, Fallgespräche interdisziplinär zu führen und theoretisches Wissen zu vertiefen.

TEILNAHME	max. 10 Personen	
TERMINE	Mittwoch, **27.01 2027**	10:00 – 11:30 Uhr
	Mittwoch, **30.04.2027**	13:30 – 15:00 Uhr
	Mittwoch, **07.07.2027**	10:00 – 11:30 Uhr
	Mittwoch, **20.10.2027**	13:30 – 15:00 Uhr
ZIELGRUPPE	alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Christlichen Klinikum Unna	
VERANSTALTUNGSORT	**Raum der Seelsorge**, EG, neben der Cafeteria	
REFERENTIN	**Dagmar Suckow**	

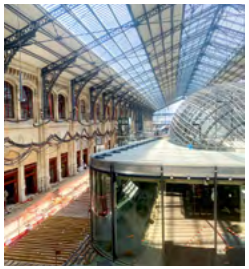
PALLIATIV-ONKOLOGISCHE FORTBILDUNGSREIHE

Die **palliativ-onkologische Fortbildungsreihe** findet in der Regel jeden 2. Dienstag im Monat außerhalb der Sommerferien statt. Hier werden in kurzer Zeit interessante und relevante Themen von Expert:innen bearbeitet.
Diese Fortbildungen richten sich an Interessierte aller Berufsgruppen im stationären und ambulanten Bereich und finden größtenteils auch als Hybrid-Veranstaltung statt.
Das Thema **Pflege in der Finalphase** findet in Präsenz über 8 UE statt.

Die Veranstaltungen sind **kostenfrei**, Ausnahme: die ganztägige Veranstaltung am 01.12.2027.

TERMIN	VERANSTALTUNGSORT	REFERENT:INNEN	THEMA
19.01.2027 15:00 – 16:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	BORIS HAIT	**DIE BEGRIFFE ZUR STERBEHILFE – WAS IST GEBOTEN, WAS IST ERLAUBT?** Klärung der Begriffe zur Sterbehilfe. Aktueller Stand bezüglich der Gesetzgebung zum „assistierten Suizid“.
09.02.2027 14:00 – 15:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	DAGMAR SUCKOW	**ABSCHIEDLICH LEBEN UND TRAUERN** Unser Leben ist voller Abschiede: Wenn Hoffnungen sich zerschlagen, wenn Wünsche und Pläne sich in Luft auflösen, wenn etwas anders kommt, als erwartet oder geplant, wenn Beziehungen scheitern, Freundschaften zerbrechen, ein Mensch stirbt ... Jeder Abschied ist mit Trauer verbunden. Was Trauer ist, wie Trauerprozesse ablaufen und wie wir damit umgehen können; darüber wollen wir nachdenken, uns austauschen und (neue) Impulse mitnehmen.
09.03.2027 14:00 – 15:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	RENATE KERNCHEN	**AROMAPFLEGE IN DER ONKOLOGISCHEN PFLEGE** Kleine und einfache Aroma-pflegerische Anwendungen werden symptombezogen und ohne großen Aufwand in die Pflege integriert.
13.04.2027 15:00 – 16:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	BORIS HAIT ULLA PRINZ-ROGOSCH	**DIE PALLIATIVE SEDIERUNG** Welche notwendigen Schritte müssen im Falle einer therapeutischen Sedierung gegangen werden, um möglichst große rechtliche und medizinisch-ethische Sicherheit zu erlangen? Welche pflegerischen Aspekte gilt es zu berücksichtigen?
11.05.2027 14:00 – 15:30 UHR	SEMINARRAUM Verwaltungstrakt C, 4. Etage Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	ANGELA BIEN	**ENTSPANNUNG- FÜR MICH UND MEINE PATIENT:INNEN** In diesem Workshop geht es darum, eigene, praktische Entspannungserfahrungen zu machen. Diese sind so aufbereitet, dass sie auch an die Patienten weitergegeben werden können.
08.06.2027 15:00 – 16:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	BORIS HAIT	**SCHMERZTHERAPIE BEI CHRONISCHEN SCHMERZEN** Grundlagen, Besonderheiten und Neuheiten der Schmerztherapie bei schwerkranken Patientinnen und Patienten mit chronischen Schmerzen.

ALLE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUCH AUF DER WEBSEITE: WWW.CHRISTLICHES-KLINIKUM.DE/PALLIATIVZENTRUM



PALLIATIV-ONKOLOGISCHE FORTBILDUNGSREIHE

TERMIN	VERANSTALTUNGSORT	REFERENT:INNEN	THEMA
13.07.2027 15:00 – 16:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	BORIS HAIT BARBARA ENGLER-LUEG	FVNF = FREIWILLIGER VERZICHT AUF NAHRUNG UND FLÜSSIGKEIT Die bewusste Entscheidung auf Nahrung und Flüssigkeit zu verzichten, erfordert eine palliativ-medizinische und - pflegerische Begleitung und schlüssige Dokumentation zur Entscheidungs-findung und Begleitung.
14.09.2027 15:00 – 16:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	IRINA STIRZ	NEBENWIRKUNGEN VON ONKOLOGISCHEN THERAPIEN: CHEMO-STRAHLEN-HORMON- UND IMMUNTHERAPIE Die Nebenwirkungen von onkologischen Therapien, wie Chemo-, Strahlen-, Hormon- oder Immuntherapie werden besprochen und es wird erklärt, wie eine Steuerung der Therapie zur Symptomlinderung beitragen kann.
12.10.2027 15:00 – 16:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	DENISE GRUNDMANN LENA SCHÖNPFLUG	WO HÖRT „KURATIV“ AUF UND WO BEGINNT „PALLIATIV“? Onkologisch erkrankte Patienten benötigen mal früher, mal eher später eine palliative Begleitung. Welche Herausforderungen gibt es, wenn sich das Therapieziel ändert? Wir sprechen auch über medizinische und pflegerische Ansätze und Möglichkeiten in der ganzheitlichen Begleitung unserer Patienten.
09.11.2027 15:00 – 16:30 UHR	MITTLERER KONFERENZRAUM Obere Husemannstraße 2, 59423 Unna	INGA JUNG NATALIE SMYKALA LENA SCHÖNPFLUG	AKTIVE UND EINFÜHLSAME GESPRÄCHSFÜHRUNG Bei Patient:innen mit lebensverkürzenden Diagnosen sind wir als Begleiter oft Überbringer schwerwiegender Nachrichten. Die Patient:innen befinden sich in Ausnahmesituationen und für Ärztinnen, Ärzte und Pflegende gilt es, diese Gespräche einfühlsam zu gestalten. Hier werden anhand von Praxisbeispielen aktiv Gesprächssituationen ausprobiert.
01.12.2027 09:00 – 16:00 UHR	ATELIER DER LINDENBRAUEREI UNNA Rio-Reiser-Weg 1, 59423 Unna	ULLA PRINZ-ROGOSCH BARBARA ENGLER-LUEG	SYMPTOMKONTROLLE UND PFLEGE IN DER FINALPHASE Einschätzung der Situation, Vorbereitung der Betroffenen und die Behandlungs- und Begleitungsziele. Was bedeutet „Diagnosing Dying“? Wie sorge ich für die Angehörigen?

ALLE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUCH AUF DER WEBSEITE: WWW.CHRISTLICHES-KLINIKUM.DE/PALLIATIVZENTRUM

BASISWISSEN PALLIATIVE CARE

40 H CURRICULUM

Einrichtungen des Gesundheitswesens sind auch Orte für die Begleitung schwerstkranker Menschen und sterbender Menschen. Mitarbeitende müssen mit schwerkranken und sterbenden Menschen umgehen können. Diese Begleitung Schwerstkranker und Sterbender ist eine Kernaufgabe und gehört zur allgemeinen medizinischen und pflegerischen Grundversorgung.

Dieser Kurs basiert auf dem Curriculum Palliative Care von M. Kern, U. Münch, F. Nauck, A. von Schmude zur Qualifizierung von Mitarbeitenden in Pflegeeinrichtungen und bildet die Basis für eine Grundqualifizierung in Palliative Care und Hospizarbeit. Die Weiterbildung ist von der DGP zertifiziert und entspricht den gesetzlichen Anforderungen nach §39a SGB V, §132, §37b SGB V.

SEMINARZIEL Sensibilisierung für das Palliative Care Konzept und Erlangen von Grundkompetenzen der Palliativ- und Hospizversorgung, um diese als eine wichtige Säule in die Arbeit der stationären und ambulanten Begleitung integrieren zu können.

KURSINHALTE MODUL I

1. Grundlagen von Palliative Care und Hospizarbeit
2. Medizinisch-pflegerische Aspekte:
   Schmerztherapie, Obstipation, Übelkeit und Erbrechen, Atemnot, Ernährung und Flüssigkeitsgabe, Mundpflege, Verwirrtheit
3. Sterbebegleitung
4. Wahrnehmung und Kommunikation
5. Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer
6. Umgang mit Verstorbenen und deren Angehörigen
7. Teamarbeit
8. Stressmanagement

MODUL-I-PALLIATIVE CARE

TEILNAHME max. 16 Personen

TERMINE im Hospitalverbund 2028

Diese Fortbildung kann auch als **Inhouse-Schulung** von Ihrer Einrichtung gebucht werden.

ZIELGRUPPEN Das 40stündige Modul richtet sich an Mitarbeitende in der stationären und der ambulanten Alten- und Krankenpflege, examinierte Pflegekräfte, Pflegehelfer:innen und schafft Basiswissen in Palliative Care.
Die ersten beide Tage können zur Grundsensibilisierung für Mitarbeitende aus Hauswirtschaft, Haustechnik, Hausverwaltung und Ehrenamt genutzt werden.

REFERENTINNEN **Barbara Engler-Lueg**
Ulla Prinz-Rogosch

RHYTHMISCHE EINREIBUNGEN

Die Rhythmischen Einreibungen nach Wegman / Hauschka sind eine ergänzende Pflegebehandlung und bieten den Pflegenden einen besonderen Zugang zu den Patienten. Die Patient:innen erfahren eine ganzheitliche Unterstützung durch **wohltuende** und **entspannende Berührungen**.
Neben dem eintägigen Grundlagenkurs bieten wir 2 Aufbaukurse zum Erlernen weiterer Teileinreibungen und Praxistage zum Üben, Wiederholen und Austauschen an.

GRUNDLAGENKURS

KURSINHALTE Theoretische Grundlagen der Rhythmischen Einreibungen nach Wegman / Hauschka mit den besonderen Berührungsqualitäten, Umgang mit Rhythmus und Wärme, Schulung der Hände, Anwendungsbereiche, Substanzwahl und Erlernen der Fußeinreibung.

AUFBAUKURS I

KURSINHALTE Erlernen der Beineinreibung, Ein-Hand-Rückeneinreibung, Atemabstriche.

AUFBAUKURS II + III

KURSINHALTE Schulter- und Armeinreibung, Baucheinreibung oder Colonmassage und die 2-Hand-Rückeneinreibung.

PRAXISTAG RHYTHMISCHE EINREIBUNGEN

KURSINHALTE Ein Übungstag zu den verschiedenen Teileinreibungen, Auffrischen, Wiederholen, Erfahrungsaustausch.

NACH WEGMAN/HAUSCHKA

TEILNAHME max. 9 Personen

TERMINE

Einführungsseminar:	**12.04.2027**
Aufbaukurs I:	**13.04.** und **14.04.2027**
Aufbaukurs II+III:	**28.– 30.09.2027**
Praxistage Rhythm. Einreibungen:	**16.06.2027, 19.10.2027**

ZEIT jeweils 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

MITZUBRINGEN SIND 1 großes und 2 kleinere Handtücher, Wärmflasche falls vorhanden, bequeme Kleidung

VERANSTALTUNGSORT CKUM Schulungsraum 4. Etage Trakt C (Verwaltungsgebäude, ehemals Schule für Gesundheitsberufe)

REFERENTIN **Barbara Engler-Lueg**

KOSTEN Einführungsseminar mit Aufbaukurs I: **360 €**, inkl. Verpflegung
Aufbaukurs II und III: **360 €**, inkl. Verpflegung
Praxistag **45 €**

Das Einführungsseminar ist Voraussetzung zur Teilnahme an Aufbaukurs I, II und III.

NOTIZEN

AROMA & BERÜHRUNG IN DER KRANKENPFLEGE

KOMBI-SEMINAR

Aromapflege und Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka

Das Kombi-Seminar verbindet die Anwendungen der Aromapflege mit den wohltuenden Rhythmischen Einreibungen. Mit einer gezielten Auswahl ätherischer Öle und Teileinreibungen lassen sich körperliche Beschwerden der Patienten lindern und das seelische Wohlbefinden stärken.

SEMINARSCHWERPUNKT	**Unruhe, Anspannung, Schlafstörungen**
KURSINHALTE	Neben der Vermittlung von **Grundlagenwissen** über ätherische Öle, dem verantwortungsbewussten Umgang im Klinikalltag und spezielle Mischungen bei Angst, Unruhe und Schlafstörungen, sind diverse Möglichkeiten der Symptomlinderung mit Rhythmischen Einreibungen nach Wegman / Hauschka Themen dieser 2 Tage.
TEILNAHME	max. 12 Personen
TERMIN	**20.10.** und **21.10.2027**
BEGINN	20.10.2027 – 09:00 Uhr
ENDE	21.10.2027 – 16:00 Uhr
ZIELGRUPPE	Pflegende
MITZUBRINGEN SIND	1 Badehandtuch, 2 Handtücher, bequeme Kleidung und Socken, 2 Waschlappen, Wärmflasche
VERANSTALTUNGSORT	Schulungsraum 4. Etage Trakt C (Verwaltungsgebäude, ehemals Schule für Gesundheitsberufe)
REFERENTIN	**Eva Maria Anslinger** **Barbara Engler-Lueg**
KOSTEN	**240 €,** inkl. Verpflegung

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Eva-Maria Anslinger	Diplom-Pädagogin, Krankenschwester, Aromapflegerin, Hamm
Angela Bien	Diplom-Pädagogin, Entspannungstherapeutin, Reikilehrerin, Unna
Carola Bökenfeld	Palliative Care Fachkraft, Pain Nurse, Dortmund
Melina Brossat	Palliative Care Fachkraft, Gesprächsbegleiterin ACP, Dortmund
Marion Duddek-Baier	Klientenzentrierte Gesprächstherapeutin, Psychoonkologin, Dozentin der Ruhr-Universität Bochum, Haltern
Barbara Engler-Lueg	Kursleitung Palliative Care, Letzte Hilfe, Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka, Unna
Denise Grundmann	Palliative Care Fachkraft, Fachkrankenschwester Onkologie, Unna
Boris Hait	Dr., OA, FA Anästhesiologie, Palliativmedizin, Intensiv- und Notfallmedizin, Leiter Palliativzentrum, Unna
Inga Jung	Fachkrankenschwester Onkologie, Unna
Renate Kernchen	Palliative Care Fachkraft, Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka, Unna
Carlo Leget	Prof. Dr., Ethics of Care, Utrecht / NL

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Lars Piening	Palliative Care Fachkraft, Unna
Ursula Prinz-Rogosch	Palliative Care Fachkraft, Ethikberatung im Gesundheitswesen, CM in Palliative Care, Unna
Daniel Robbert	Ethikberater Hospitalverbund Hellweg, Unna
Walburga Schnock-Störmer	Trauerberaterin, Systemischer Coach, Weiterbildung in Kinder-Psychodrama, Krisenintervention, Leuchtturm, Schwerte
Lena Schönpflug	Funktionsoberärztin, FÄ Innere Medizin Hämato-Onkologie, Palliativmedizin, Unna
Ursula Spork	Palliative Care Fachkraft, Praxisbegleiterin, Trainerin für Basale Stimulation, Hamm
Irina Stirz	Oberärztin FÄ Innere Medizin, Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Unna
Dagmar Suckow	Seelsorgerin, ev. Diakonin, Unna
Linda Teipen	Anthroposophische Kunsttherapeutin im Hospiz und im klinischen Setting, Witten
Alexandra Wiemer	Physiotherapeutin, Akupressur Practioner, Soest

STERBENDE BEGLEITEN LERNEN

Ein Vorbereitungskurs für die ehrenamtliche Mitarbeit im Hospiz- und Palliativbereich

Bei Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im ambulanten Hospizdienst, auf der Palliativstation oder im stationären Heilig-Geist-Hospiz Unna.

INHALTE
- Wahrnehmung
- Kommunikationstraining
- Selbst- und Konfliktmanagement
- Entdeckung eigener Ressourcen und Kraftquellen
- Biographiearbeit
- Symbol- und Körpersprache
- Sprache der Sterbenden

In den Kursen geht es in erster Linie um ein gemeinsames Lernen in der Gruppe und die Bereitschaft, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen und viel über sich zu lernen. Wenn Sie sich darauf einlassen können und wollen, ist das eine gute Voraussetzung.
Es besteht nach der Teilnahme am Kurs keine Verpflichtung zur Mitarbeit.
Wenn Sie nach dem Kurs entschieden haben, dass Sie mitarbeiten möchten, wird noch einmal besprochen, in welchem Umfang und zu welchen Bedingungen Ihre Mitarbeit möglich ist.

BEFÄHIGUNGSKURS

TERMINE Kursbeginn ist im September/ Oktober 2027.
Bei Interesse bitte weitere Infos bei den Koordinator:innen erfragen.

VERANSTALTUNGSORT **Haus der Kirche**, Mozartstraße 18-22, 59423 Unna

KONTAKT Koordinator:innen der ambulanten Hospizdienste

Timo Jalowietzki 02303 9426829 01749365660
hospizdienst-unna@parisozial-muensterland.de

Marius Baumann 02307 234612
kamener-hospiz@gmx.de

Bernadette Stock 02303 100 6 2750 (Palliativstation)
b.stock@hospitalverbund.de

Kamener Hospiz e.V.
Ambulanter Hospizdienst

DER PARITÄTISCHE
PARISOZIAL MÜNSTERLAND

HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR FOLGENDE FORTBILDUNG/EN AN:

Kurstitel			
Kursnr.		Termin	
Kurstitel			
Kursnr.		Termin	
Kurstitel			
Kursnr.		Termin	
Kurstitel			
Kursnr.		Termin	
Name		Vorname	
Straße			
PLZ		Wohnort	
Tel.		Email	
Beruf			

WIE BEZAHLE ICH?

Rechnung an Teilnehmende		Rechnung an Arbeitgeber		bitte ankreuzen

RECHNUNGSADRESSE DES ARBEITGEBERS:

Institution			
Straße			
PLZ		Ort	

Datum, Unterschrift

ANMELDUNG UND INFORMATION

Hospitalverbund Hellweg
Weiterbildung Palliative Care
Barbara Engler-Lueg
Obere Husemannstr. 2
59423 Unna

Tel.: 02303 1006 2783
Mobil: 0157 548 688 34
Fax: 02303 100 2794
Email: b.engler@hospitalverbund.de

Hospitalverbund Hellweg
Fort- und Weiterbildung
Natalie Smykala
Obere Husemannstr. 2
59423 Unna

Tel.: 02303 1006 4122
Email: n.smykala@hospitalverbund.de

VERPFLEGUNG:

Im Rahmen unserer Kurse wird für Verpflegung mit Mittagssnack und Getränken gesorgt.

ANMELDUNG:

Anmeldung schriftlich per E-Mail, Fax oder Post. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung. Die Teilnahmegebühr wird nach der Anmeldung in Rechnung gestellt und ist mit Rechnungsdatum fällig.
Wir sind berechtigt, die Veranstaltung aus organisatorischen oder sonstigen Gründen abzusagen. Im Falle einer Absage wird die gezahlte Gebühr erstattet.

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN:

Die Stornierung einer Anmeldung hat schriftlich zu erfolgen. Bei Stornierung bis zwei Wochen vor Kursbeginn erheben wir lediglich eine Verwaltungsgebühr von 50,00 €.
Die Teilnahmegebühr wird bis zu diesem Zeitpunkt erstattet.
Bei späteren Stornierungen entspricht die Bearbeitungsgebühr der vollen Teilnahmegebühr, wenn nicht ein Ersatzteilnehmender gestellt wird.

HAFTUNG:

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die den Teilnehmenden auf dem Weg und während des Aufenthaltes entstehen. Ein Wechsel von Dozent:innen berechtigt nicht zum Rücktritt von einer verbindlichen Anmeldung.

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ:

Wir senden Ihnen unsere Weiterbildungsbroschüre Palliative Care zu, da Sie in letzter Zeit Ihr Interesse bekundet oder an einer unserer Veranstaltungen teilgenommen haben. Sollten Sie die Zusendung nicht mehr wünschen, können Sie unter einer der o.g. Adresse schriftlich widersprechen.

Gestaltung: www.karin-standop.de

KONTAKTADRESSE

Christliches Klinikum Unna
Palliativzentrum
Weiterbildung Palliative Care
Barbara Engler-Lueg
Obere Husemannstraße 2
59423 Unna

Tel.: 02303 /100 6 2783
Mobil: +49 157 548 688 34
Fax: 02303 /100 2794
Email: b.engler@hospitalverbund.de

Alle Informationen finden Sie auch auf der Webseite:
www.christliches-klinikum.de/palliativzentrum

Kooperationspartner für die
Weiterbildung in Palliative Care

Bildungswerk Dekanat Unna
Katholische Kirche zwischen Lippe und Ruhr

KATHOLISCHER HOSPITALVERBUND HELLWEG

www.hospitalverbund.de

Stand 10/2026